

Auserwählte, liebe Freunde, lebt eng an Mein Herz gedrückt, aber noch in der Verborgenheit, denn dies ist Mein Wunsch. Der Augenblick ist nicht fern, an dem Ich euch einen neben den anderen stellen werde, wie man es mit den Teilen eines großen Mosaiks macht, alle werden dann die Schönheit des Ganzen sehen, werden Meine Wunder betrachten. Euer Herz sei freudig, denn Großes bin Ich dabei für euch vorzubereiten.

Geliebte Braut, Meine Auserwählten, die Ich einzeln erwählt habe, sind in der ganzen Welt, in einem von Mir gewählten und bestimmten Augenblick werden sie alle vereint werden und alle werden die Wunder Meiner Liebe schauen. Meine geliebten Propheten sind ebenfalls auf Erden verstreut, unter ihnen gibt es aber viele falsche, die törichte Dinge sprechen die Ich, Ich Jesus, nicht eingegeben habe, auch diese werden von einem Winkel der Erde zum anderen alle vereint werden, aber wehe, sage Ich dir, wehe denen, die es gewagt haben zu sagen, was Ich, Ich Gott, überhaupt nicht gesagt habe, streng wird ihr Urteil sein, weil sie es gewagt haben Mein Wort zu fälschen und überall Verwirrung zu schaffen.

Du sagst Mir: "Unendliche Liebe, ich begreife überhaupt nicht die Denkweise des falschen Propheten der es wagt in Deinem Namen zu sprechen und Unwahrheiten zu sprechen, wie kann er dies tun und sich so Deiner Strenge ausliefern?"

Geliebte Braut, über den Falschen wirkt Mein feind, der überall große Verwirrung schaffen will, nur zum Schluss wird man alles begreifen, wenn Ich, Ich Jesus, den Schleier von den Dingen wegnehmen werde. Diese (*die falschen Propheten*) sind das Unkraut das mit dem guten Korn wächst, zum Schluss werden meine Engel die Trennung vollführen: das Korn wird mit Sorgfalt gesammelt und alles Unkraut verbrannt werden.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, die Menschen sind voller Neugier bezüglich der künftigen Geschehnisse, sie möchten im voraus auch das wissen, was Du nicht ankündigen willst, so lassen sie ihrer Phantasie freien Lauf und verbreiten Gedanken die nicht Deine Gedanken sind, Ideen die nicht von Dir stammen. Angeboteter, dieses Werk kommt vom schlaun feind, der Zwietracht verbreiten will, Verwirrung und Panik. Unendliche Liebe, wie kann man in einem Orchester, in dem jedes Instrument für sich spielt, ohne mit den anderen im Einklang zu sein, jenes heraus hören, das einen vollkommenen, süßen, harmonischen Klang hat? Ich spreche von denen, die der Welt Dein Vollkommenes Wort überbringen, sie mischen sich oft unter den verstimmten Posaunen; wie kann der Mensch erkennen was gut ist und wirklich von Dir, Liebster, kommt und was falsch ist und der unheilvollen Phantasie Deines grausamen feindes entstammt?

Geliebte Braut, Meine süße Taube, wer Mein Licht in sich hat, wer in Meinem Licht fortfährt, irrt sich nicht. Nur wer Mein Licht hat, sieht gut, wer im Schatten lebt, ist verwirrt, Ich, Ich Jesus, schenke Mein glänzendes Licht jenen die Mir gehören, es ist nicht schwer ein Edelstein von einem wertlosen Stein zu unterscheiden, ein Kenner fällt nie in Verwirrung, weil seine Augen unterscheiden können. Geliebte Braut, wer Mein ist sieht und begreift, wer Mir das Herz und den Verstand geschenkt hat, trinkt nur aus Meiner Quelle, wer nicht Mir gehört, trinkt aus allen Behältern trübes Wasser welches Gift enthält. Geliebte Kleine, Ich Selbst, Ich Jesus, offenbare was der Mensch kennen muss, Ich verberge was gut ist, dass verborgen bleibe; wenn der törichte Mensch sich von Neugier erfassen lässt und forscht, siehe, tritt Mein feind in Aktion mit Schlaueit und Hinterlist. Wie oft habe Ich Meinen Geliebten gesagt: gebt euch vertrauensvoll der Sanften Welle Meiner Liebe hin?

Du sagst Mir: "Geliebter, immer wiederholst Du es. Ich begreife die Bedeutung dieser erhabenen Worte immer besser, wenn der Mensch sich von Dir führen lässt, schöpft er aus Deiner Quelle Reinsten und Klaren Wassers, er trinkt nicht das giftige Wasser der Behälter die der feind ihm auf seinem Weg vorsetzt. Ich bitte Dich, Süße Liebe, ich bitte Dich: die falschen Nachfolger Deines schlaunen feindes mögen alle verschwinden und jeder nur das Klare und Reine Wasser schöpfen, das aus Deiner Unerschöpflichen Quelle sprudelt.

Geliebte Braut, Ich führe persönlich alle Meine Werkzeuge, Ich führe persönlich Meine Propheten, aus ihrem Mund können nicht Torheiten und Falschheiten kommen. Ich wende Mich an die Menschen der Erde: versucht nicht zu forschen über das was Ich nicht will, dass bekannt sei, habt nicht diese Neugier; haltet den Blick immer zum Himmel gerichtet und Ich, Ich Gott, werde euch seinen Glanz zeigen.

Du sagst Mir: "Geliebter Jesus, ich begreife gut, dass dein feind die Seelen der Törrichten immer mehr von Dir entfernen will, um sie dann gefangenzunehmen und sie zum Verderben zu führen. Unendliche Liebe, öffne die Augen der Blinden, damit sie durch Dein Licht gut sehen und sich nicht blenden lassen von den falschen Lichtern. Öffne die Augen der Tauben, damit sie Deine Worte hören und sich nicht täuschen lassen vom Zischen des feindes, der spricht, spricht, um zu betrügen und zu verführen.

Geliebte Braut, jedes Herz öffne sich Meiner Liebe und es wird nicht vom feind irreführt werden. Dort wo Ich, Ich Jesus, herrsche, ist kein Platz für seine Lügen; dort wo Ich regiere, ist kein Platz für ihn. In einem Haus wo der Hausherr stark ist, gehen die Diebe nicht hinein um es auszurauben, aber dort wo die Türen und Fenster offen sind, tritt der Dieb ein und nimmt sich was er will. Jeder Mensch sei Mein im Herzen und im Verstand und die antike Schlange wird ihre Macht verlieren, er ist stark bei den Schwachen, aber ist schwach bei jenen die stark sind in Mir. Dein Herz sei freudig, nicht traurig, Ich wirke mit Macht über jene die Mir die Türen geöffnet haben, dort wo Ich herrsche, ist das Licht glänzend und die Finsternisse schwinden.

Bleibe in Mir, geliebte Braut, genieße die Köstlichkeiten der Liebe, vorbereitet für diesen neuen Tag. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Gott ruft euch jeden Tag mit Liebe zu Sich, um euch Seine Stimme hören zu lassen und euch Seinen Willen zu zeigen. Liebe Kleine, erfüllt alles gut und bereitet Freude dem Herzen Jesu, Er will auch durch euch Seine Wunder wirken, ihr seid wie das gute Korn, das gewachsen ist und bald geerntet werden wird, um für immer Gott zu gehören. Ihr sagt oft: Geliebte Mutter, wir sehen ringsum viel Böses und das macht uns traurig, wir möchten, dass auf dem Feld des Herrn nur Gutes wachse, aber so ist es nicht, noch ist es nicht so. Es sind Jahrhunderte und Jahrtausende vergangen, aber immer ist das Unkraut präsent, gemeinsam mit dem Korn, keinen Halm sollte es geben, aber wo ich auch hinschaue, sehe ich eine große Menge davon. Geliebte Mutter, wir möchten nur das Gute wachsen und das böse geringer werden sehen, aber oft müssen wir feststellen, dass es nicht so ist, die schlammige Welle des bösen bleibt nicht stehen, dies ist bestimmt ein großer Schmerz für Jesus. Von Seinem Gütigen Herzen fallen Gnaden in Fülle, sie fallen reichlich herab, aber werden nicht immer ergriffen. Geliebte Mutter, wir werden nicht unsere Opfer fehlen lassen, auch nicht unsere inständigen Bitten zu Jesus, Den wir anbeten; wir wollen immer Seinen Willen tun und Ihm die fernen Seelen zuführen, aber in der Gegenwart ist es ein sehr schwieriges Unterfangen. Die Fernen wollen oft nichts davon hören, sie entfernen sich immer mehr, wenn man sie ruft, antworten sie nicht, wenn man darauf besteht, gehen sie gleichgültig weiter. Wie kann man ihnen begreiflich machen, dass der große Tag sich nähert, dass man die Zeit die zu leben bleibt in bester Weise nutzen muss und Gott den ersten Platz einräumen muss in unserem Dasein, ohne sich in den leeren Verlockungen der Welt zu verlieren?

Geliebte Kinder, dies wiederhole Ich seit Jahren, denn nur wer Jesus den ersten Platz eingeräumt hat, ist wirklich glücklich und hat den Frieden im Herzen. Wenn Gott in einem Haus herrscht, ist dort die Freude, ist der Friede, ist die Hoffnung, auch in der Drangsal des Lebens.

Meine Kleine sagt Mir: Wie wahr und erhaben sind Deine Worte, liebe Mutter! Es gibt, in der Tat, kein Leben ohne Drangsal, das Kreuz ist für alle, aber wer es trägt und Jesus nachfolgt, spürt die Last nicht und die Mühe ist gering. Der Heiligste Zyrenäer nimmt fürwahr oft unser Kreuz auf Seine Schultern, um uns Erleichterung zu spenden. Vor der erhabenen Güte Jesu hört das Herz nicht auf zu staunen, ich sehe und stelle Sein Wirken auch in den kleinen Dingen fest: Er ist wirklich ein Vater voll der Fürsorge, eine Süße Mutter die immer präsent ist. Geliebte Mutter, auch an diesem gesegneten Tag, Gabe Gottes, bitte ich Dich demütig Jesus den innigen Dank meines kleinen Herzens darzubringen; nicht nur schenkt Er jeden Tag Seine Gaben, sondern spendet auch weitere, außergewöhnliche. Ich freue mich sehr, dass er mit gütigem Auge, in besonderer Weise, auf mein geliebtes Land geblickt hat, die Gegenwart Seines heiligen Vikars wird es gewiss noch schöner werden lassen. Geliebte Mutter, bringe Jesus, Deinem Heiligsten Sohn, unseren Dank dar und das Lied des Lobes, der Anbetung, das aus unserem Herzen kommt, das für immer ganz Ihm gehören will.

Geliebte Kinder, heute kehre Ich zu Jesus zurück mit den Armen voll prächtiger Blumen: es sind eure Gebete, die Opfer, die inständigen Bitten, die Lieder des Lobens und der Anbetung.

Gemeinsam mit euch will Ich loben, danken, anbeten. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria